



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.01.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 23-jähriger befuhr am 28.01.2025 gegen 19 Uhr mit einem PKW Nissan den **Köthener** Damaschkeweg in Richtung Prosigker Kreisstraße. Als plötzlich und unerwartet vor ihm ein Tier auf der Fahrbahn auftauchte, bremste er ab. Ein sich hinter ihm befindlicher gleichaltriger Nutzer eines PKW VW bemerkte dies nicht rechtzeitig und fuhr auf den Nissan auf. An diesem entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Der Schadensumfang am VW wurde auf circa 500 Euro geschätzt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 29.01.2025 gegen 8 Uhr beschädigte ein 28 Jahre alter Nissanfahrer beim Rückwärtsausparken auf dem **Akener** Markt eine hinter ihm stehende Straßenlaterne. Der Gesamtschaden wurde mit rund 3.000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Beim Rangieren auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums in der Berliner Straße in Sandersdorf-**Brehna** touchierte ein 26-jähriger Opelfahrer einen dort abgestellten PKW Audi. Die Schadenssumme liegt bei jeweils ungefähr 500 Euro. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 29.01.2025 gegen 11.30 Uhr.

Kriminalitätsslage

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Kurz nach Mitternacht des 29.01.2025 beabsichtigte eine Polizeistreife in der Karl-Marx-Straße in **Zerbst** einen Radfahrer zu kontrollieren. Der Mann hielt jedoch nicht an, sondern flüchtete in eine angrenzende Gartenanlage. Die Beamten nahmen die Verfolgung auf und konnten ihn schließlich auf dem Dach einer Laube ausmachen. Das sollte allerdings nicht seine letzte Station bleiben. Als die Polizisten sich ihm näherten, setzte er zum Sprung an und rannte auf das benachbarte Grundstück.

Hier konnte er gestellt werden. Auf der Flucht entledigte er sich seines Rucksackes, in dem die Beamten Konsumutensilien mit betäubungsmittelverdächtigen Anhaftungen auffanden. Diese wurden beschlagnahmt und gegen den 37-jährigen ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.

Einbruchsdiebstahl

In **Altjeßnitz** waren Einbrecher auf Beutezug. Zwischen dem 24. und 28.01.2025 brachen sie mehrere Fenster einer kommunalen Einrichtung in der Roßdorfer Straße auf und suchten im Inneren nach Verwertbarem. Sie wurden fündig und entwendeten eine Musikbox sowie einen Bargeldbetrag im mittleren dreistelligen Bereich. Die Schadenssumme beläuft sich auf insgesamt etwa 1.300 Euro.

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte suchten in der Nacht vom 27. zum 28.01.2025 eine Garage in einem Komplex in der Maxdorfer Straße in **Köthen** heim. Die Täter hebelten mit Werkzeuggewalt das Tor auf und stahlen ein dort abgestelltes rot-weißes Mountainbike und ein weißes Damenrad im Gesamtwert von annähernd 2.600 Euro. Garagenhöfe liegen häufig abseits von Wohnkomplexen und sind daher ein besonders beliebtes Ziel von Einbrechern. Daher rät die Polizei, Eindringlinge durch zum Beispiel den Einbau von Überwachungskameras, Bewegungsmeldern oder auch ein sicherheitstechnisch aufgerüstetes Garagentor abzuschrecken. Zudem wird empfohlen, dort abgestellte Fahrräder separat zu sichern.

Diebstahl

Ein dreister Dieb hatte in der vergangenen Nacht offenbar die Lust am Fahrradfahren verloren. Er „tauschte“ seinen Drahtesel gegen einen blau-silbernen Motorroller, der auf dem Hof eines Wohngrundstücks in der Leipziger Straße in Bitterfeld-**Wolfen** ordnungsgemäß gesichert und mit einem Schloss versehen abgestellt war. Sein Fahrrad ließ er zurück. Der Stehlschaden wurde mit rund 350 Euro beziffert.

Sachbeschädigung

Ein Jagdpächter erschien am 29.01.2025 im Revierkommissariat Zerbst und brachte eine Sachbeschädigung zur Anzeige. Demzufolge hatten Unbekannte seine Holzkanzel, die an einem Feldweg zwischen **Niederlepte** und Eichholz aufgestellt war, fast vollständig zerstört und unbrauchbar gemacht. Der Sachschaden bemisst sich auf annähernd 150 Euro. Die Tatzeit kann zwischen dem 20.12.2024 und dem 28.01.2025 eingegrenzt werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de